

dtv Unterrichtsmodell

Lesen in der Schule mit dtv junior

Für das
Taschen-
buch



Frank Schwieger
**Ich, Herakles, und meine
großen Heldentaten**

Thematik

- Griechische Mythologie: Gottheiten und Menschen
- Eigenschaften eines Helden
- Beziehungsnetz der handelnden Figuren
- Aufgaben zur Textanalyse, zum Textverständnis und zur Textproduktion

Methodische Schwerpunkte

- Eine Titelseite für das „Antike Abendblatt“ verfassen und gestalten
- Ein Skript für ein Social-Media-Video schreiben
- Suchbilder und Rätselfragen

Herausgegeben von: **Marlies Koenen**
Erarbeitet von: **Joachim Maas**

für Klasse

5-7

INHALTSVERZEICHNIS

Lehrerinnen- und Lehrerteil.....	3
L.1 Handlung	3
L.2 Problematik	3
L.3 Didaktisch-methodische Überlegungen	4
L.4 Fächerübergreifende Aspekte.....	5
Überblick der Aufgaben nach Kompetenzen, Methoden, Niveau & Sozialform.....	6
Schülerinnen- und Schülerteil.....	9
AB 1 Willkommen in der Welt des Herakles	9
AB 2 Gottheiten und Menschen 1	10
AB 3 Gottheiten und Menschen 2	11
AB 4 Die Heldenschule	12
AB 5 Herakles (2. Kap.)	13
AB 6 Jolaos (3. Kap.)	14
AB 7 Leandra (4. Kap.)	15
AB 8 Pholos (5. Kap.)	16
AB 9 Phyleus (6. Kap.).....	17
AB 10 Galateia (7. Kap.).....	18
AB 11 Minos (8. Kap.).....	19
AB 12 Davos (9. Kap.)	20
AB 13 Hippolyte (10. Kap.)	21
AB 14 Geryon (11. Kap.)	22
AB 15 Arethusa (12. Kap.)	23
AB 16 Charon (13. Kap.)	24
AB 17 Iris (14. Kap.)	25
AB 18 Auf Leben und Tod	26
AB 19 Kniffliges rund um Herakles	27
Rätsellösungen.....	28
Impressum	32

Lehrerinnen- und Lehrerteil

L.1 Handlung

In sechzehn Kapiteln wird im Buch **das Leben des Herakles** erzählt.

Kapitel 1 und 2 erzählen komprimiert von Zeugung, Geburt, Kindheit und Jugend des Herakles (im Weiteren *Aufwachsen* genannt) bis zu dessen Ankunft bei König Eurystheus in Mykene.

Nachdem Kapitel 2 die erste Heldentat des Herakles erzählt, widmen sich die folgenden elf Kapitel (3–13) jeweils einer weiteren seiner Heldentaten.

Das Buch schließt mit Herakles' Kampf gegen die Giganten (Kapitel 14), seinem Kampf mit Thanatos (Kapitel 15) und seiner Vergöttlichung (Kapitel 16).

In den Kapiteln 14 bis 16 erzählen die Götterbotin Iris, die Königin Alkestis und schließlich die Sklavin Sinope, wie Herakles sich vor den Gottheiten des Olympos bewährt (Kampf mit den Giganten) und behauptet (Kampf mit Thanatos) und was Zeus dazu bewegt, Herakles vor dem Tod zu bewahren und als unsterblichen Gott in den Olymp aufzunehmen.

L.2 Problematik

Die dargestellte Handlungsstruktur ermöglicht es, das Buch im Unterricht als **Abenteuerroman** zu lesen. Jedes Kapitel bildet ein eigenes Herakles-Abenteuer und wird aus der Ich-Perspektive verschiedener Figuren erzählt. So entsteht der Charakter abgeschlossener kurzer Geschichten. Diese Klassifizierung des Buches eignet sich besonders, um Lesefreude zu wecken. Gelegentliche Rückbezüge erleichtern die Einordnung in den Gesamtzusammenhang.

Zugleich erzählt das Buch von Herakles' Aufwachsen und kann daher auch als **Entwicklungsroman** gelesen werden. Zu Beginn erscheint Herakles als stereotyper Held: furchtlos, ohne Selbstzweifel, willensstark und körperlich überlegen – als wäre dies eine Blaupause für die Heldenkonzepte aus Serien, Filmen, Comics und Videospielen.

Neben den unbeabsichtigten materiellen Begleitschäden, die sich im Handlungsverlauf ereignen, lernen die Schülerinnen und Schüler **Herakles'** unkontrollierte stimmungsabhängige Seite kennen, unter der andere leiden und die sogar zum Tod so mancher führt. Im Verlauf der Ereignisse stellt er sich jedoch seinen Schattenseiten und **übernimmt Verantwortung**. Hier wird der antike Götterglaube bedeutsam: Entscheidungen der olympischen Gottheiten, insbesondere Heras, greifen unmittelbar in sein Leben ein. So grausam sie auch sind – etwa der von Hera ausgelöste Wahnsinn in Kapitel 2, der zum Mord an seiner Familie führt –, Herakles fügt sich dem göttlichen Willen und folgt dem Orakel. Dieses verpflichtet ihn zu zwölf Jahren Dienst bei König Eurystheus, um seine Schuld zu sühnen.

Eine Übersicht über die Handlungsfolge im Buch

Abenteuerroman

Entwicklungsroman

Verantwortung übernehmen

Der Wille der Gottheiten

Das Buch bringt auf anregende Art die Schülerinnen und Schüler mit der Textform der **Charakterisierung** in Kontakt. Jedes Kapitel beginnt mit der Vorstellung der erzählenden Figur: Eine Seite zeigt sie ganzfigurig auf einer Säule mit Schild, das ihre Rolle in Bezug auf Herakles bzw. die jeweilige Heldentat prägnant benennt. Darüber hinaus wird sie in vier bis fünf Selbstaussagen kurz charakterisiert. Die anschließende Doppelseite vermittelt zentrale Informationen zur Heldentat: Wissenswertes zu Ort, Familie und Götterbezügen sowie wesentliche Charaktereigenschaften und Verhaltensweisen.

Schließlich kann das Buch als **kulturhistorisches** Einführungswerk in die Welt der **griechischen Mythologie** gelesen werden: Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen Überblick über die Hierarchie im antiken Griechenland, einen Einblick in die Religiosität der damaligen Menschen und erwerben ein Wissensfundament, mit dem sie Anspielungen auf antike Motive in Kunst, Literatur und Rede verstehen und einordnen können. Andeutungen über weitere Erzählungen und Motive der antiken Mythologie werden vom Autor geschickt eingebaut und können bei besonders interessierten Schülerinnen und Schülern zusätzliche Neugierde wecken.

Abgesehen von Kapitel 2 (hier erzählt Herakles selbst) wird in jedem Kapitel aus der Perspektive einer anderen Person erzählt. In Kapitel 1 erzählt Aglaia, das Kindermädchen. In den Kapiteln 3 bis 13 erzählen Personen, die Herakles bei seinen Taten entweder helfend zur Seite stehen oder in anderer Rolle Teil der Heldentat sind.

Das Leben des Herakles sowie die wertenden Einordnungen durch die erzählenden Personen ermöglichen Verbindungen zu folgenden Lebenswirklichkeiten der Schülerinnen und Schüler:

- Wie lerne ich, Emotionen wie Wut oder Zorn zu beherrschen und für das richtige Tun einzusetzen? (Herakles als Schüler)
- Was heißt es, Verantwortung für mein Handeln zu übernehmen? (Tötung der Familie im Wahnsinn)
- Wie gehe ich mit existenziellen Verlusten um? (Verlust der Familie)
- Welche Eigenschaften machen auch einen „einfachen“ Menschen wie mich zum Helden? (Jolaos, Phyleus, Galateia, Davos helfen Herakles)

L.3 Didaktisch-methodische Überlegungen

Das Buch umfasst 261 Seiten. Die Handlung ist in sechzehn Kapitel unterteilt (s. L.1 Handlung). Die Entscheidung des Autors, die Abschnitte aus Herakles' Leben aus unterschiedlichen Perspektiven zu erzählen, stellt er im Vorwort dar: Herakles bittet die Frauen, Männer und Kinder an seiner Statt von seinem Leben und den Heldentaten zu berichten. Das erzeugt für jedes Kapitel folgende Struktur:

1. Die erzählende Person wird vom Autor auf drei Seiten skizziert
2. In jedem Kapitel spricht die erzählende Person die Leserin oder den Leser zu Beginn in der Weise an, dass sie entweder ihr Erlebnis mit

Textform Charakteristik

Kulturwissen Antike und Mythologie

Wechsel der erzählenden Personen

Bezug zur Lebenswirklichkeit

Emotionskontrolle

Verantwortung

Verluste

Eigenschaften des Helden

Erzählstruktur

Herakles rückblickend einordnet und bewertet oder die Ausgangssituation beschreibt, in der Herakles erscheint.

3. Dieses dialogische Prinzip, mit dem die erzählende Person die Leserin oder den Leser immer wieder anspricht, wird konsistent beibehalten.

Bei Überlegungen zur **Lesedidaktik** wird berücksichtigt, dass es Schülerinnen und Schüler gibt, die im Lesen geübt sind und ohne extrinsische Motivation das Buch als Ganzes lesen werden. Entsprechend rücken Schülerinnen und Schüler in den Fokus, denen die Routine für einen längeren Leseprozess fehlt.

Kapitel 1 und 2 erzählen vom Aufwachsen Herakles' und führen geübte Leserinnen und Leser in die Hierarchie zwischen Gottheiten und Menschen ein. Diese Kapitel sollten nach Möglichkeit im Klassenverband mit der Lehrkraft gemeinsam gelesen werden. Die Arbeitsblätter 1 und 2 unterstützen schwächere Leserinnen und Leser, die hierarchische Struktur zu erfassen, und leiten die gesamte Lerngruppe dahin, die Charaktereigenschaften der wesentlichen Personen in ihrer Beziehung zu Herakles zu erkennen.

Die Kapitel mit den zwölf Heldentaten des Herakles sind jeweils mit zwei Arbeitsblättern in diesem Material repräsentiert. Es wird eine breite Palette an Methoden und Arbeitsformen angeboten, die nachfolgend in den zugeordneten Lernbereichen detailliert dargestellt werden.

Die drei abschließenden Kapitel über das Leben des Herakles bieten sich wiederum für das gemeinsame Lesen im Klassenverband an.

Die unterschiedlichen Sozialformen sind durch folgende Symbole gekennzeichnet:

Einzelarbeit (EA)	Partnerarbeit (PA)	Gruppenarbeit oder Plenum (GA)
		

L.4 Fächerübergreifende Aspekte

Deutschunterricht

- Textformen einer Zeitung
- Skript/Drehbuch zu Videos für Social Media
- Charakterisierung
- Argumentation

Sachunterricht/Geografie

- geografische und politische Grenzen und Lagen der Orte/Gebiete

Medien-AG

- Videoclip für Social Media zu Ereignissen (bspw. Geryon)

Religion/Ethik

- direktes Eingreifen der Gottheiten in das Leben der Menschen
- Polytheismus der Antike im Vergleich zu Monotheismus
- Diskussion: Warum gibt es diesen Polytheismus heute nicht mehr?

Lesedidaktik

Kapitel des Buches

Sozialformen

Deutschunterricht

Sachunterricht/Geografie

Medien-AG

Religion/Ethik

Überblick der Aufgaben nach Kompetenzen, Methoden, Niveau & Sozialform

Lernbereich	fachliche Kompetenzen & Methoden	Beispiel	Niveaustufe	Sozialform	Seite
Umgang mit Texten und Medien Arbeitsorganisation	- Ausfüllen eines Steckbriefes	„Fülle die Felder aus.“	①	EA	9
	- Anlegen eines Ordners	„Lege einen Ordner an.“			
	- Verständnis einer Rätselaufgabe		②		
Umgang mit Texten und Medien	- Vervollständigen einer strukturierten Darstellung von Beziehungen	„Tragt die Namen ein.“	②	PA	10
	- Charakterisieren von Personen über markante Eigenschaften	„Findet heraus, wer beschrieben wird.“	②	PA	
Umgang mit Texten und Medien	- Anordnen von Personen in eine Hierarchie/Rangordnung	„Tragt die Namen entsprechend der Rangordnung ein.“	①	PA	11
	- Zuordnen von Personen zu charakterisierenden Aussagen.	„Tragt die Namen passend zur Aussage ein.“	②	GA	
Kreativer Umgang mit Texten	- Schreiben/Erstellen eines Skriptes zu einem Video für Social Media.	„Schreibt ein Skript zum Video.“	③	GA	
Kreativer Umgang mit Texten	- Diskutieren und Festlegen von Zensuren	„Gebt Noten und begründet diese.“	②	GA	12
Umgang mit Texten und Medien	- Beantworten von Fragen zum Inhalt und zur Handlung	„Beantworte die Fragen.“	①	EA	13
Umgang mit Texten und Medien	- Beantworten von Fragen zum Inhalt und zur Handlung	„Beantworte die Fragen.“	①	EA	14
Umgang mit Texten und Medien	- Vertiefen des Textverständnisses	„Erkläre die Aussage Leandras.“	②	EA	15
	- Herstellen von Bezügen zu anderen Kapiteln	„Nenne die beiden Male, an denen Apollon hilft.“	②	EA	
Recherche mithilfe des Internets	- Vergleichen von Charaktereigenschaften; Aufstellen und Begründen von Thesen	„Befrage eine KI.“ „Erstelle eine Behauptung und begründe sie.“	②	EA	

Umgang mit Texten und Medien	- Gestalten eines Zeitungstitelblattes	„Schreibt eine Schlagzeile, einen Bericht, einen Kommentar.“	③	GA	16
Textsorten unterscheiden	- Verfassen einer Schlagzeile - Verfassen eines Berichtes				
Kreativer Umgang mit Texten	- Verfassen eines Kommentars - Benennen der Merkmale der Textsorten Bericht und Kommentar				
Umgang mit Texten und Medien	- Ausfüllen eines Kreuzworträtsels	„Trage die Antworten ein.“	②	EA	17
Umgang mit Texten und Medien	- Ausfüllen eines Kreuzworträtsels	„Trage die Antworten ein.“	①	EA	18
Umgang mit Texten und Medien	- Begründen von Behauptungen/Thesen	„Erkläre die Aussagen.“	②	EA	19
Umgang mit Texten und Medien	- Vervollständigen einer strukturierten Darstellung von Beziehungen	„Tragt die Namen ein.“	②	PA	20
	- Anordnen von Personen in eine Hierarchie/Rangordnung	„Kreuzt an, an welcher Stelle Person 1, 2 und 3 stehen.“	②	PA	
	- Charakterisieren von Personen über markante Eigenschaften	„Findet heraus, wer beschrieben wird.“	②	PA	
Umgang mit Texten und Medien	- Erklären von Aussagen - Beantworten von Fragen	„Erklärt die Aufgabe zur Besorgung des Gürtels.“	②	PA	21
Seine Meinung formulieren und begründen	- Suchen von Textstellen - Diskutieren von Vor- und Nachteilen	„Wie kommt es zum Konflikt zwischen den Amazonen und Herakles?“	②	PA	
		„Sucht die Textstellen.“	②	PA	
		„Diskutiert die Vor- und Nachteile.“	②	PA	
Umgang mit Texten und Medien	- Diskutieren einer hypothetischen Aussage („Was wäre, wenn ...?“)	„Hätte Herakles Geryon besiegt? Begründet!“	②	PA	22
Sprachbetrachtung	- Nachschlagen von Fremdwörtern	„Finde heraus, was die Wörter bedeuten.“	②	EA	
Umgang mit Texten und Medien	- Beantworten von Fragen	„Beantworte die Fragen.“	①	EA	23
Sprachbetrachtung	- Nachschlagen von Fremdwörtern	„Recherchiere und finde die Bedeutungen heraus.“	②	EA	

Umgang mit Texten und Medien	- Beantworten von Fragen	„Beantworte die Fragen.“	①	EA	24
Recherche mithilfe des Internets	- Recherchieren im Internet	„Finde die Antworten mithilfe des Internets heraus.“	②	EA	
Umgang mit Texten und Medien	- Ordnen von Aussagen in eine richtige Reihenfolge	„Sortiert die Aussagen in der richtigen Reihenfolge.“	②	PA	25
	- Herstellen von Bezügen zu anderen Kapiteln	„Erinnert ihr euch an Heras andere Versuche, Herakles zu schaden?“	②	PA	
Umgang mit Texten und Medien	- Vertiefendes und aufmerksames Lesen des Textes	„Trage die richtigen Wörter in die Lücken ein.“	③	EA	26
	- Ausfüllen eines Lückentextes		③	EA	
	- Erklären von Absichten einer Figur	„Erkläre die Handlungsabsicht.“			
Umgang mit Texten und Medien	- Vertiefendes und aufmerksames Lesen des Textes	„Vervollständige die Familiengeschichte.“	③	EA	27
	- Beantworten von Fragen	„Finde heraus, welche Rolle Ariadne und Theseus beim Tod des Minotaurus spielten.“	③	EA	
Recherchieren mithilfe des Internets	- Recherchieren im Internet	„Recherchiere zu Daidalos und seiner Erfindung.“			
	- Herstellen von Bezügen zu Herakles in anderen Texten oder Medien	„Suche im Internet nach Informationen, wer mit wem verwandt ist.“	③	EA	

Schülerinnen- und Schülerteil

AB 1 Willkommen in der Welt des Herakles



Herzlich willkommen in der Welt des Herakles!

In jedem Kapitel begegnen dir Menschen, Kreaturen und Gottheiten, die alle mit Herakles persönlich zu tun hatten. Herzlichen Glückwunsch! Wenn du das Buch liest, wirst auch du Herakles gründlich kennenlernen.



1. Fülle zunächst auf der Umschlag-Innenseite „DAS BIN ICH“ die Felder aus.
2. Wähle nach Absprache mit deiner Lehrerin oder deinem Lehrer sorgfältig die Stifte und Materialien aus, mit denen du im Buch arbeitest:
Textmarker zur Markierung wichtiger Textstellen sowie den Bleistift für Notizen am Rand und Unterstreichungen.



Für die folgenden Arbeitsaufgaben sind eure Aufmerksamkeit und Ausdauer gefragt.

Auf 10 Arbeitsblättern findet ihr ausgewählte Suchbilder aus dem Buch mit Rätselfragen. Das erste Beispiel sieht ihr bereits auf dieser Seite.

Sammelt nun während eures Arbeitsprozesses die Buchstaben aus den Suchbildern. Notiert sie auf einem Extrablatt.

In der richtigen Reihenfolge ergeben sie das Lösungswort. Versucht nun gemeinsam mit einer Lernpartnerin oder einem Lernpartner das Lösungswort herauszufinden.

Tragt es dann in die Leiste ein.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
L						W						

Die Lösungen zu den Rätselfragen schreibt ihr jeweils auf die Kärtchen.

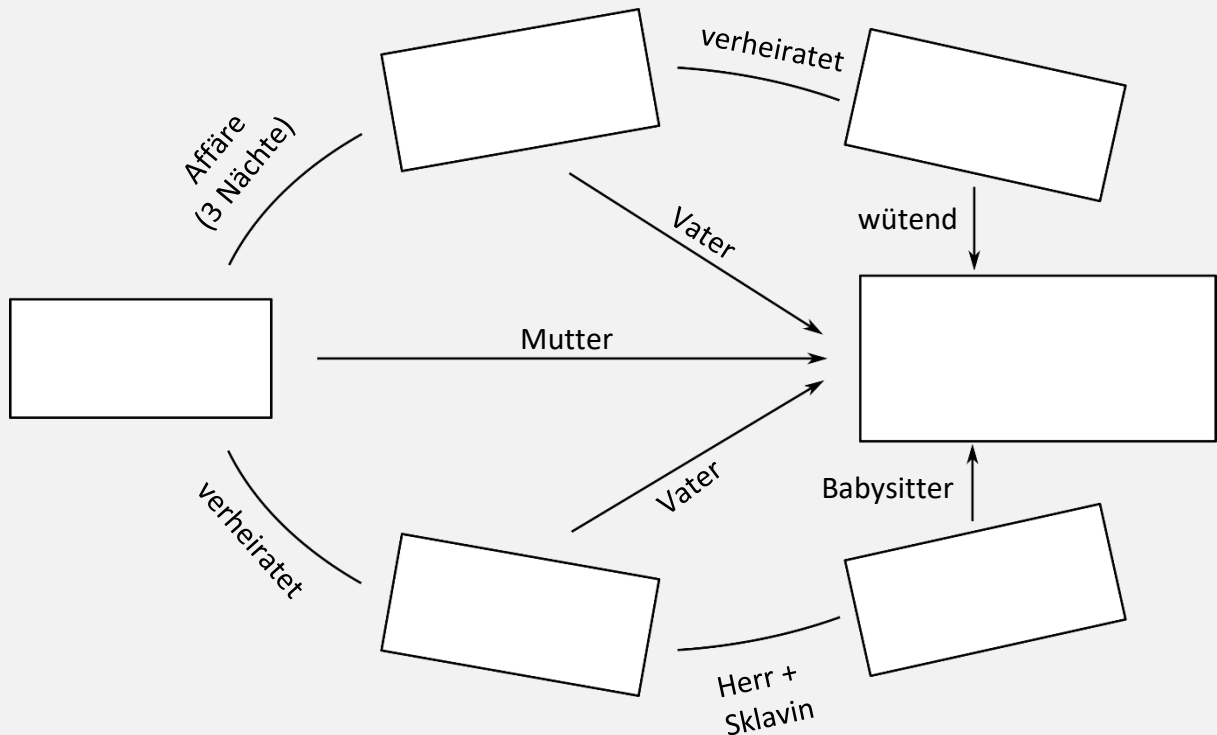
Am Ende des Buchprojektes könnt ihr eure Antworten im Plenum miteinander vergleichen.



AB 2 Gottheiten und Menschen 1



Die Skizze enthält leere Tafeln, in die ihr die Namen der wichtigsten Personen eintragt. Die Hinweise helfen euch, die richtigen Namen zu finden. Tragt die Namen ein.



Es ist ganz schön was los zwischen unseren Hauptpersonen. Jede der folgenden Aussagen trifft auf eine Person ganz besonders zu. Findet heraus, wer jeweils beschrieben ist.

Kann seine/ihre Wut nicht kontrollieren: Es ist _____, weil er/sie _____.

Ist in der Beziehung loyal bis in den Tod: Es ist _____, weil er/sie _____.

Macht, was er/sie will, und zwar ohne Rücksicht auf Verluste: Es ist _____, weil er/sie _____.

U



Bei den Spielen von Olympia habe ich mit einem solchen Gefährt gewonnen. Wie nennt man es?

E



Als guter Gastgeber versorge ich meine Gäste mit den leckersten Köstlichkeiten. Wie ist mein Name?

AB 3 Gottheiten und Menschen 2



Hier seht ihr die sechs wichtigsten Personen aus Kapitel 1, und zwar in der Reihenfolge ihres Erscheinens.

Tragt die Namen entsprechend der Rangordnung rechts in die Felder ein.

1. Aglaia
2. Alkmene
3. Amphitryon
4. Zeus
5. Herakles
6. Hera

Gottheiten	Gott	
	Göttin	
	Halbgott	
	Herr	
Menschen	Herrin	
	Sklavin	



Amphitryons Plan („Das Beste wird sein, _____.“ S. 20)

Die Herkunft von Herakles geheim zu halten, könnte noch gelingen. Aber spätestens seit der Sache mit den beiden Schlangen ist Herakles bestimmt Stadtgespräch in Theben.

Lest nun die Aussagen und ordnet ihnen die entsprechenden Personen zu.

- a) _____ *Herakles ist mein ganzer Stolz; ganz der Papa!*
- b) _____ *Na warte, den krieg ich noch klein!*
- c) _____ *Ohne mich wäre der Kleine jetzt tot!*
- d) _____ *So ein prachtvoller Junge!*
- e) _____ *Das hat mächtig Spaß gemacht!*



Stellt euch jetzt vor, es hätte damals schon Smartphones und das Internet gegeben und die ersten vier Personen würden auf (AN)TIK-TOK Videos zum Schlangenabenteuer entwickeln.



Wählt dazu einen der Namen aus und schreibt ein eigenes Skript zu der angegebenen Szene.

AB 4 Die Heldenschule



Lest die Seiten 31 und 32. Herakles bekam zwar Unterricht, aber er hat es leider zu keinem erfolgreichen Abschluss geschafft. Steigt in die Rollen seiner Lehrer ein und besprecht:

1. Welche Noten bekommt er in den einzelnen Fächern?
2. Stimmt ab, ob seine Mitarbeit und sein Verhalten sehr gut, gut, befriedigend oder unbefriedigend sind. Begründet eine unbefriedigende Note unter Bemerkungen.



ABGANGSZEUGNIS HERAKLES SOHN DES AMPHITRYON



Mitarbeit

Verhalten

Lesen

Boxen

Rechnen

Ringen

Schreiben

Pankration

Philosophie

Bogenschießen

Grammatik

Schwertkampf

Rhetorik

Wettlauf

Geschichte

Weitsprung

Erdkunde

Speerwurf

Musik

Bemerkungen

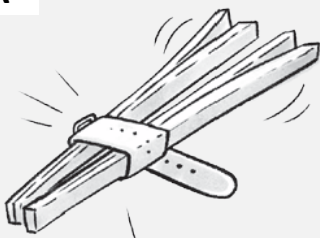
AB 5 Herakles (2. Kap.)



Lies ab Seite 30 und beantworte die Fragen:

Welchen Lehrer erschlägt Herakles? Womit?	
Wohin muss er zur Strafe?	
Welche Arbeit muss er verrichten?	
Woraus fertigt er seine Keule?	
Wie alt ist er bei seiner Rückkehr nach Theben?	
Wo bewährt sich Herakles?	
Was oder wen erhält er als Belohnung?	
Hera schickt ihm den Wahnsinn. Was tut er in diesem Zustand?	
Wo sucht er als Ausgestoßener und Verfluchter Rat?	
Was muss er zur Sühne tun?	
Wer begegnet ihm auf dem Weg nach Mykene?	
Von wem erhält Herakles herzliche Grüße?	
Welche Gegenstände hat Herakles jetzt in seiner Ausrüstung?	

R



Wie heißt das
Kind, das diese
Klapper erfunden
hat?

W



Wie heißt diese
Kreatur, die auf
der Insel Kreta
zu Hause ist?

AB 6 Jolaos (3. Kap.)

Herakles und Jolaos machen sich auf den Weg zur Hydra.



Lies das 3. Kapitel und beantworte die folgenden Fragen:

In dieser Stadt brechen Herakles und Jolaos auf:	
Die Schlange war dicker als ein ...	
Der Schleim der Schlange war von dieser Farbe:	
Was befiehlt Herakles seinem Neffen mitzunehmen?	
Mit welcher Waffe versuchte es Herakles zuerst?	
Was geschah, wenn Herakles einen Kopf vom Hals abtrennte?	
Welche Aufgabe erhielt Jolaos?	
Welche Waffen hielt Herakles in der linken und rechten Hand?	
Was war das Problem mit dem neunten Kopf der Hydra?	
Wie löste Herakles dieses Problem?	
Von welchem Monster wurden sie dann überrascht?	
Wie kam das Monster zu Herakles und Jolaos?	
Wie verbesserte Herakles seine Ausrüstung auf?	

G



Wie heißt der Junge, der Herakles' berühmte Keule schwingen durfte?

O



Ich verfüge über kriegerische Talente und habe den Beinamen „Königin“.

AB 7 Leandra (4. Kap.)

»Du hast meine Hirschkuh gefangen«, blaffte Artemis Herakles grußlos an. »Lass sie sofort frei!« (S. 69)



Leandra wird von Artemis als meine Hirschkuh bezeichnet. Erkläre, warum?

»Moment mal«, protestierte Herakles und zeigte auf Apollon. (S. 69)

Nenne die beiden Male, an denen Apollon seinem Halbbruder Herakles geholfen hat (S. 34, 36). Wie hilft dieser Herakles bei der Begegnung mit Artemis?

Befrage eine KI nach den Charakteren des Herakles und des Apollon.

Wer von beiden war vermutlich der Urheber des Plans mit Leandra und warum?



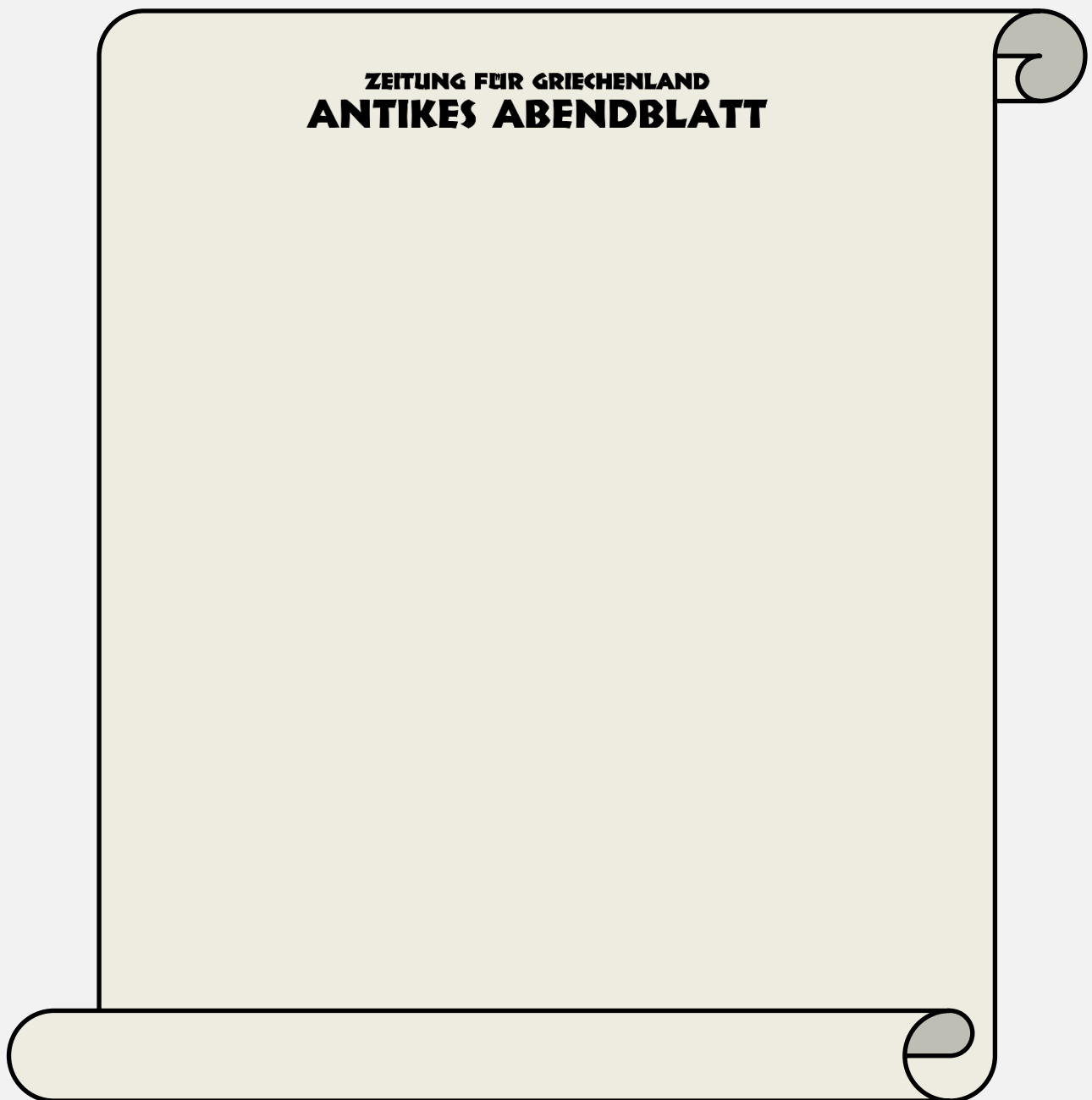
AB 8 Pholos (5. Kap.)

Ganz schön schlimm, was da in der Höhle am Berge Erymanthos geschah.
Das stünde heute bestimmt in jeder Zeitung.



Gestaltet die Titelseite des „Antiken Abendblattes“ mit:

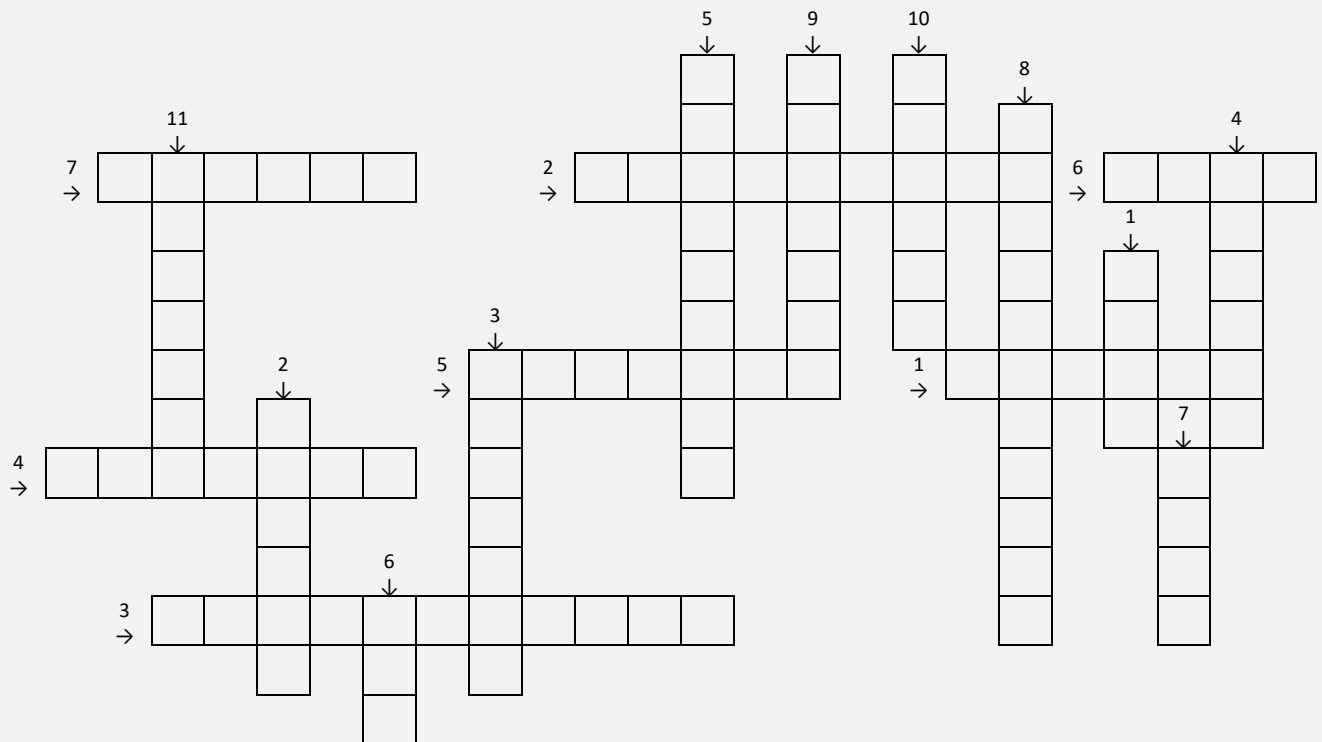
1. einer starken Schlagzeile.
2. einem sachlichen Bericht.
3. einem persönlichen Kommentar.



AB 9 Phyleus (6. Kap.)



Löse das Kreuzworträtsel.



waagerecht:

1. Er hörte auf seinen Sohn und vermied so Streit mit Herakles.
2. Zu dieser Jahreszeit müssen die Kühe aus dem Stall auf die Weide.
3. So viele Kühe freuen sich auf saubere Ställe.
4. So heißt die Schwester des Erzählers.
5. Das ist der erste der beiden Flüsse.
6. Der König wollte Herakles um seinen ... für die Drecksarbeit betrügen.
7. Das ist zu Beginn Augias und am Ende Phyleus.

Tipp:

Umlaute wie ö und ü werden im Kreuzworträtsel **oe** und **ue** geschrieben.

senkrecht:

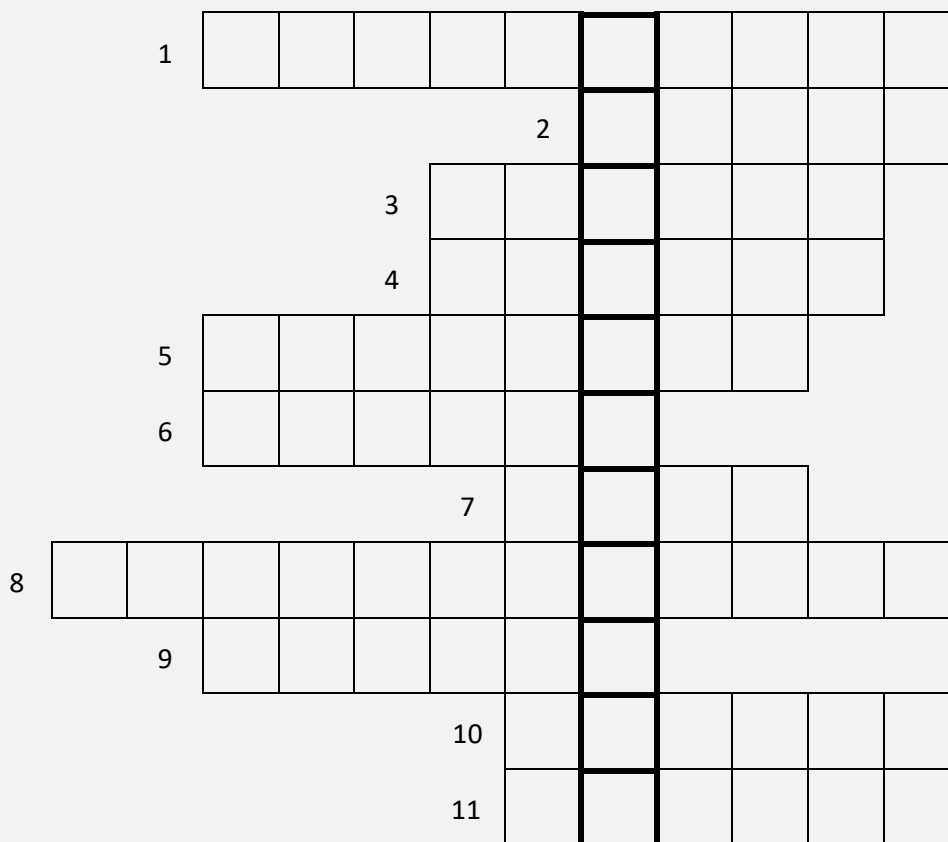
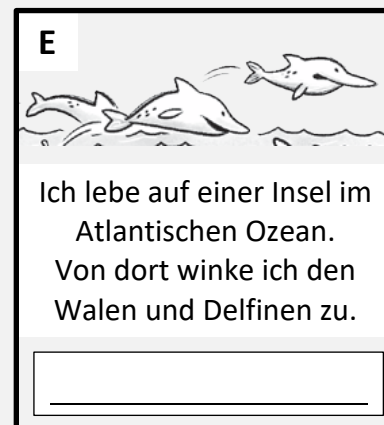
1. In dieser Stadt lebt Phyleus.
2. Vor dreißig Jahren: Er kam, grinste und kündigte Besuch an.
3. Dieser Prinz gab Herakles den entscheidenden Tipp für diese Heldentat.
4. Zu dieser Jahreszeit kehren die Kühe von der Weide in den Stall zurück.
5. An einem stag erscheint Herakles.
6. Herakles hat genau einen ... Zeit.
7. So viele Ställe muss er ausmisten.
8. So viele Kühe soll Herakles als Lohn erhalten.
9. Das ist der zweite der beiden Flüsse.
10. Herakles verwendet diese „Waffe“.
11. Dort fanden zur Feier des Sieges und zu Ehren Zeus' Wettkämpfe statt.

AB 10 Galateia (7. Kap.)



Trage die Antworten auf die Fragen in die Kästchen ein.
Die fett umrahmten Kästchen ergeben das Lösungswort.

1. Wie heißt der See?
2. Woraus sind Schnäbel und Krallen der Fievös?
3. Wie heißt der Ort des Orakels?
4. Womit schießen die Fievös?
5. Wie heißt das klapprige Kind?
6. Welche Bezeichnung hat die Kleidung des Herakles?
7. Wie ist der Name des Nachbarn, der erwähnt wird?
8. Wie heißt der Vater?
9. Wie heißt die Priesterin?
10. Womit trifft Herakles die Fievös zuerst?
11. Und womit trifft er sie zuletzt?



AB 11 Minos (8. Kap.)



Auf Kreta passiert in diesem Kapitel mächtig viel.

Lies das Kapitel und erkläre jede der folgenden Aussagen in wenigen Sätzen.

Irrtum 1: Könige herrschen und haben keinen über sich, dem sie gehorchen müssten.

Irrtum 2: Die Gottheiten erlauben sich echt viel, dafür lassen sie den Menschen aber auch immer wieder mal etwas durchgehen.

Fiese Nummer: Nicht nur Herakles, sondern auch König Minos macht die Erfahrung, dass die Rache der Gottheiten auch die Familie trifft.

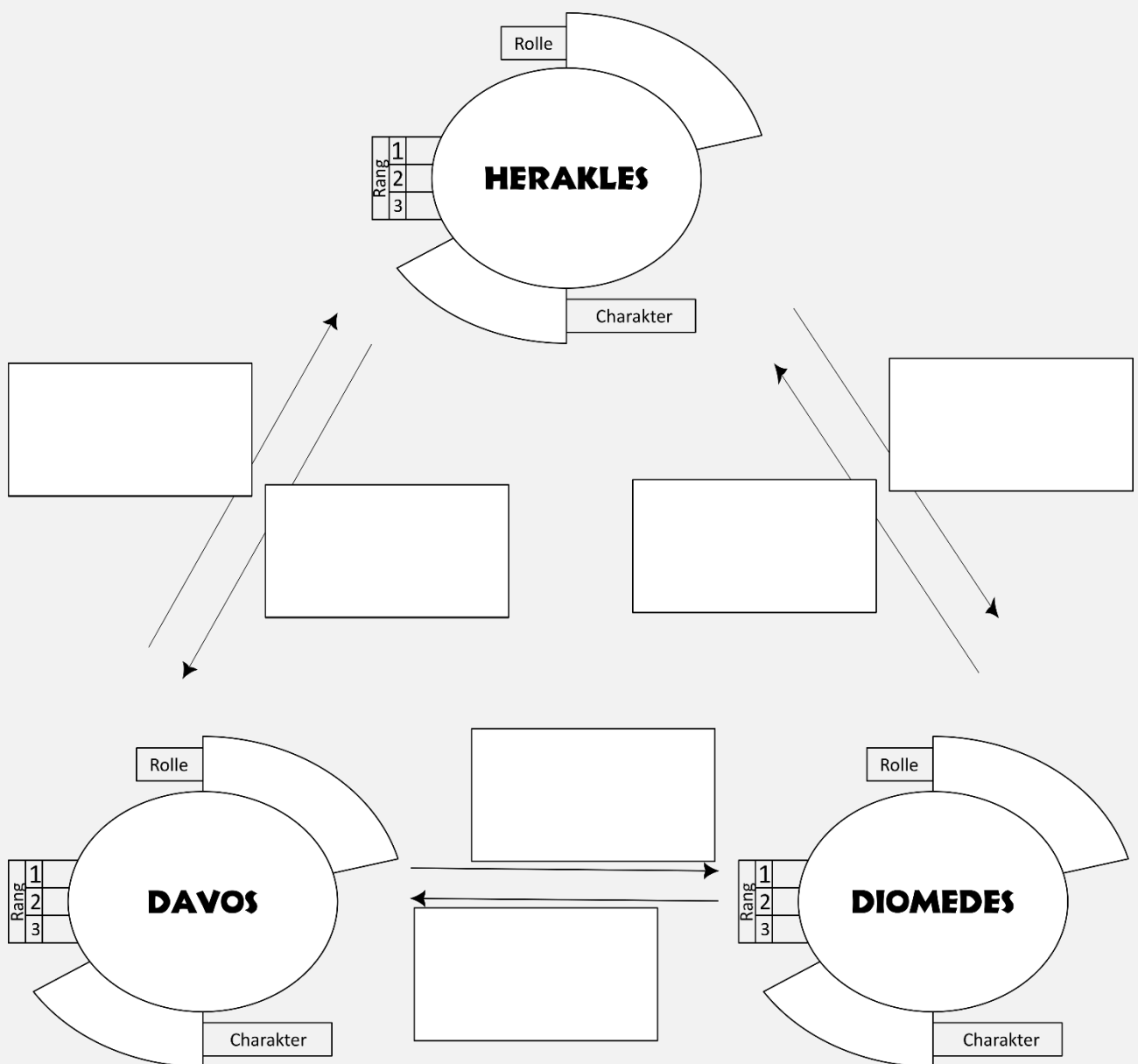


AB 12 Davos (9. Kap.)



1. **Rolle:** Ordnet die folgenden Rollen den drei Personen richtig zu: SKLAVE, KÖNIG, HELD
2. **Rang:** Kreuzt im Feld links vom Namen an, wer an Stelle 1, 2 und 3 steht.
Wer steht über oder unter wem?
3. **Charakter:** Tragt in dieses Feld ein, wer GUT und wer BÖSE ist.
4. Tragt in die leeren Kästchen an den Pfeilen ein, wie das Verhältnis zwischen den Personen ist.

Diskutiert, wie das Gute hier das Böse besiegt.



AB 13 Hippolyte (10. Kap.)

ii Den Gürtel zu besorgen, ist eigentlich die einfachste aller Aufgaben. Erklärt, warum:

ii Wer sorgt mit welchem Mittel dafür, dass es doch zum Konflikt zwischen den Amazonen und Herakles kommt?

ii Schon bemerkt? In Themiskyra leben keine Männer! Sucht zu den Stichworten die Textstellen und notiert jeweils die Rolle der Männer. Diskutiert die Vor- und Nachteile.

„Jedes Frühjahr“ _____

„Große Liebe“ _____

„Die Jungen“ _____

Vorteile	Nachteile

E



Welche finstere Gestalt bekommt ihr Essen täglich von einer Furie vorbeigebracht?

AB 14 Geryon (11. Kap.)



Hätte Herakles den Geryon besiegt, wenn er keine Pfeile mit dem Gift der _____ (Kap. __, Heldentat Nr. __) besessen hätte? Begründe deine Antwort in zwei bis drei Sätzen:

Fremde Sprache – fremde Schrift – fremde Wörter



Ist dir schon das eigenartige **ë** aufgefallen? Die beiden Punkte über dem Vokal bilden ein Zeichen, das man „Trema“ nennt. Es sagt dir, dass du diesen Vokal vom vorherigen getrennt sprechen musst: Die Mutter Geryons heißt Kallirrhoë. Falsch ausgesprochen wäre es Kallirhö, richtig ausgesprochen ist es Kal | li | rho | e.

Welchen anderen Namen gibt es noch im Buch mit diesem **ë**: _____

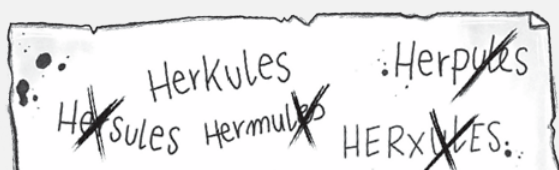
Geryon lebt auf der Insel **Erytheia**. Alle folgenden **Wörter** beginnen mit der Vorsilbe **Eryth-**.



Finde heraus, was sie bedeuten und was die Vorsilbe **Eryth(r)** bezeichnet:

Erythrozyten	
Erythrosin	
Erythem	
Erythrit	
Erythrophobie	
erythr- bedeutet	

Die Herkunftssprache dieser Fremdwörter ist _____.



AB 15 Arethusa (12. Kap.)

 Willkommen im Paradies! Lies dieses Kapitel genau und beantworte die Fragen:

Wie viele Schwestern hat Arethusa?	
Welche Früchte trägt der Baum in der Mitte des Gartens?	
Wem gehörte dieser Baum?	
Wie heißt Arethusas Mutter?	
Wer oder was ist Ladon?	
Wie ernährt sich Ladon?	
Wie heißt Arethusas Vater?	
Womit bestrafte Zeus den Vater Arethusas?	

 Als Vater der Arethusa wird Atlas – einer der mächtigen Titanen der griechischen Mythologie – erwähnt. Atlas gilt als Symbol für Kraft, Ausdauer und Standhaftigkeit. Der Begriff Atlas begegnet dir darüber hinaus auch in anderen Zusammenhängen.

1. Beispielsweise bezeichnet man als Atlas eine Sammlung von Weltkarten in Buchform. Erkläre die gewählte Begriffsverwendung.

2. Auch der obere Halswirbelknochen wird als Atlas bezeichnet. Warum?

3. Ähnlich wird der Begriff Atlas in der Architektur meist für „Träger“ benutzt. Welche Bauelemente kannst du dir hier unter einem Atlas vorstellen?

E

Ich habe Spaß daran, Hermes damit zu ärgern, dass ich schneller bin als er. Wie heiße ich?

AB 16 Charon (13. Kap.)



In diesem Kapitel wird es finster. Herakles muss in den Hades. Lies das Kapitel genau und beantworte die folgenden Fragen:

Wer geleitet die Schatten der Toten zum Acheron?	
Womit bezahlen die Schatten die Überfahrt in die Unterwelt?	
Wer ist Charons Vater?	
Nach wie vielen Jahren bekommt Charon eine Woche Urlaub?	
Welche Strafe erhält Charon dafür, dass er Herakles übersetzt?	



Herakles ist nicht der einzige Lebende, der die Unterwelt betritt. Recherchiere im Internet und finde heraus, wer sie ebenfalls betreten hat:

So heißt seine verstorbene Frau, um die er trauert:	
Apollon schenkte ihm dieses Instrument:	
Dieses Instrument hatte welche Wirkung auf Charon?	
Und welche Wirkung hatte das Instrument auf den Kerberos?	

In einer Romanreihe (7 Bände), zu der es eine 8-teilige Spielfilmreihe gibt, taucht „Fluffy“ auf – ganz eindeutig ein Kerberos.

Wie heißt die Romanreihe, in welchem Teil taucht Fluffy auf und wer besänftigt ihn mit welchem Hilfsmittel? Recherchiere und notiere deine Ergebnisse.

W



Wer kann von sich behaupten, die Enkeltochter von Poseidon zu sein?

N



Als treue Sklavin habe ich mich gern um Kinder gekümmert und den ersten Kindergarten gegründet.

AB 17 Iris (14. Kap.)

Ganz schön verwirrend: Bevor Iris vom Krieg gegen die Giganten erzählt, erinnert sie an den Krieg von Zeus und seiner Götterfamilie gegen die Titanen.



Lies das Kapitel aufmerksam. Bringe die folgenden Aussagen in die richtige Reihenfolge. Die Buchstaben bilden dann einen Titel des Herakles.

E	Zeus verbannte die Titanen in den Tartaros.
J	Prometheus erschuf dann die Menschen.
G	Im Gegensatz zu den Titanen waren die Giganten sterblich.
N	Zeus erklärte allen Titanen den Krieg.
A	Gaia gebar aus Rache neue Kinder, die Giganten.
S	Dieser Krieg dauerte elf Jahre.
T	Bei diesem Krieg wurde die ganze Erde in Schutt und Asche gelegt.
E	Gaia schickte die Giganten in den Krieg gegen Zeus.
O	Zeus und Hera stammen von Rhea und Kronos ab.
R	Prometheus entging der Verbannung, weil er nicht mitgekämpft hat.
M	Die Titanen stammen von Gaia und Uranos ab.
R	Iris wird von Zeus gesandt, Herakles zum Olymp zu bringen.
E	Apollon erinnert an die Prophezeiung, dass nur ein Sterblicher Zeus vor den Giganten bewahren kann.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



Hera muss jetzt ihre Meinung zu Herakles komplett ändern. Erinnerst du dich noch an ihre Versuche, Herakles fertigzumachen?

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____



AB 18 Auf Leben und Tod

Hier findest du die Erzählung von Alkestis in Kurzform; aber es fehlen noch einige Wörter.



Lies das Kapitel und trage die richtigen Wörter ein:

Alkestis und Admetos waren das Königspaar von _____. Als der geliebte Ehemann von Alkestis im Sterben lag, betete sie zu _____, er möge Admetos heilen. Er ging zu Alkestis, da er sich Admetos verpflichtet fühlte, denn als Strafe für die Ermordung der _____ wurde er zum _____ bei König Admetos verurteilt.

Apollon hatte mit den _____ ausgehandelt, Admetos werde vorerst verschont, falls ein anderer Mensch freiwillig für ihn sterben würde. Alkestis verzweifelte erneut, als sich _____ freiwillig meldete, und beschloss, für ihren Mann zu sterben. _____, der Gott des Todes, nahm ihr Angebot an.

Herakles war auf der Durchreise und kam zufällig beim Königspaar vorbei.

Das machte ihn _____ und er wartete in der Nacht auf Thanatos und _____. Thanatos verließ das Königshaus unverrichteter Dinge.

Alkestis und Admetos lebten noch viele Jahre gesund und glücklich.

Herakles und Deianeira heiraten. Auf ihrem Weg nach Hause müssen sie einen Fluss überqueren. Der Kentaur Nesso taucht „zufällig“ auf und bietet ihnen Hilfe beim Übersetzen ans andere Ufer an. Aber Nesso hat einen Plan und zweimal wendet er eine List an:

Was ist Nessos Plan mit Herakles? _____

Mit welcher List gelingt es ihm, Deianeira auf seinen Rücken zu bekommen? _____

Wie überredet er Deianeira, sein für Herakles tödliches Kentaurenblut zu nehmen? _____

AB 19 Kniffliges rund um Herakles



Dieses Buch zeigt dir eine Fülle von Geschichten und Abenteuern aus dem antiken Griechenland.

Interessierst du dich für weitere Geschichten von Gottheiten, Heldengestalten und Menschen? Dann kannst du mit der Hilfe des Internets oder von Büchern tiefer in die Welt der Mythologie einsteigen und forschen!

Kapitel 3: Auf Seite 46 sagt Jolaos, Herakles sei sein Onkel.
Vervollständige die Familiengeschichte des Hauses Amphitryon.

Kapitel 8: Auf Seite 126 lernst du Minotauros kennen.
Finde heraus, welche Rolle Ariadne und Theseus beim Tod des Minotauros spielten.

Kapitel 8: Ebenfalls auf Seite 126 begegnet dir der berühmte Erfinder Daidalos. König Minos war zornig auf Daidalos (siehe Ariadne und Theseus).
Finde heraus, welche geniale Erfindung Daidalos mit seinem Sohn entwickelte – und welchen Fehler er beging.

Kapitel 14: Die Familienverhältnisse sind ganz schön kompliziert.
Suche im Internet nach Informationen, wer wie mit wem verwandt ist, und versuche, den Stammbaum zu Papier zu bringen.

Tipp: Auch Gaia war nicht „einfach so“ da.

Viele Erzählerinnen und Erzähler der letzten 2.000 Jahre haben sich großzügig bei den Geschichten, Charakteren und Bestien der griechischen Mythologie bedient.
Von daher sind diese Recherche und ihre Lösungen für dich sicher interessant.

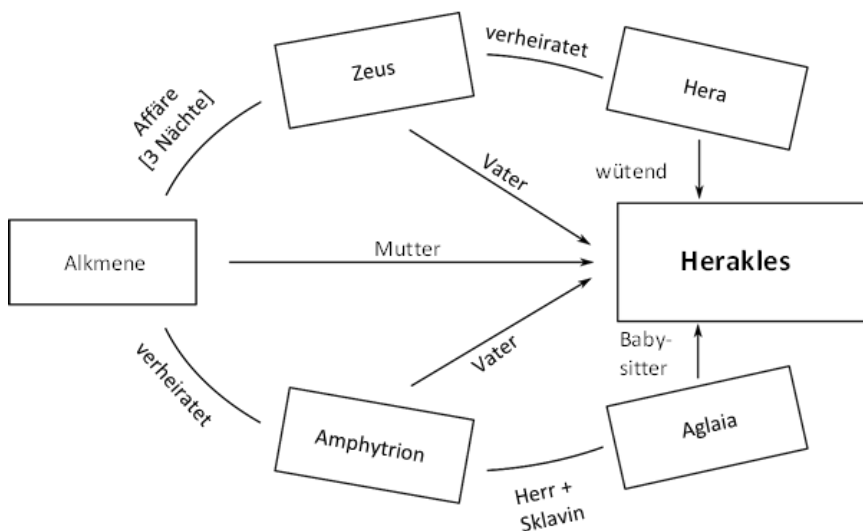


Rätsellösungen

AB 1 Suchbilder-Rätsel

	Lösung	Seite
L	Drachenzahnkinder	28
O	Hippolyte	152
E	Geryon	167
W	Minotauros	121
E	Charon	195
N	Sinope	236
W	Alkestis	222
U	Quadriga	45
E	Pholos	74
R	Galateia	105
G	Davos	137
E	Iris	209
R	Arethusa	180

AB 2



„... Wut nicht kontrollieren“: **Herakles**

„... loyal bis in den Tod“: **Amphytrion**

„... macht, was er/sie will“: **Zeus**

AB 3

Gottheiten	Gott	Zeus
	Göttin	Hera
	Halbgott	Herakles
Menschen	Herr	Amphytrion
	Herrin	Alkmene
	Sklavin	Aglaia

Fünf Namen in der Reihenfolge der Aussagen:

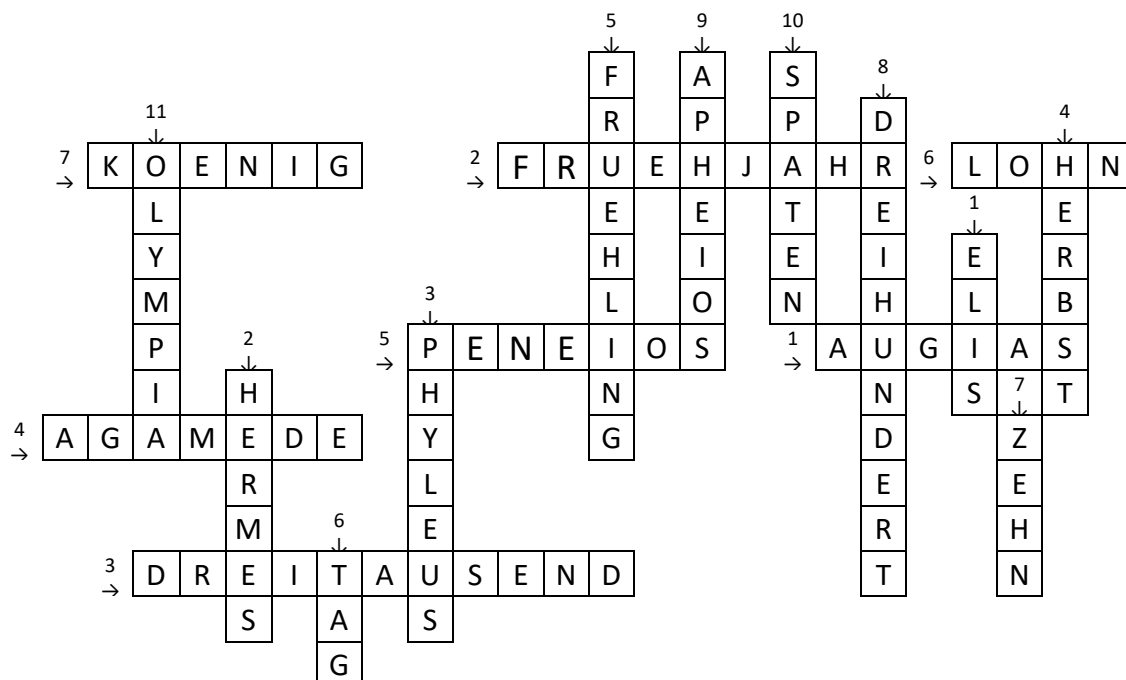
a) Zeus b) Hera c) Aglaia d) Alkmene e) Herakles

AB 5

Welchen Lehrer erschlägt Herakles? Womit?	seinen Musiklehrer Linos mit der Lyra
Wohin muss er zur Strafe?	ins Kithairongebirge
Welche Arbeit muss er verrichten?	Hirtenarbeit bei Sklaven
Woraus fertigt er seine Keule?	Olivenholz
Wie alt ist er bei seiner Rückkehr nach Theben?	18 Jahre
Wo bewährt sich Herakles?	Kriegszug
Was oder wen erhält er als Belohnung?	Prinzessin Megara von Theben
Hera schickt ihm den Wahnsinn. Was tut er in diesem Zustand?	er tötet seine Familie
Wo sucht er als Ausgestoßener und Verfluchter Rat?	Orakel von Delphi
Was muss er zur Sühne tun?	12 Jahre Sklavenarbeit bei Eurystheus
Wer begegnet ihm auf dem Weg nach Mykene?	Hermes
Von wem erhält Herakles herzliche Grüße?	Apollon
Welche Gegenstände hat Herakles jetzt in seiner Ausrüstung?	Pfeil und Bogen

AB 6

In dieser Stadt brechen Herakles und Jolaos auf:	Mykene
Die Schlange war dicker als ein ...	Olivenbaum
Der Schleim der Schlange war von dieser Farbe:	gelb
Was befiehlt Herakles seinem Neffen mitzunehmen?	Fackel
Mit welcher Waffe versuchte es Herakles zuerst?	Pfeil und Bogen
Was geschah, wenn Herakles einen Kopf vom Hals abtrennte?	zwei neue erschienen
Welche Aufgabe erhielt Jolaos?	die Halsstümpfe mit der Fackel ausbrennen
Welche Waffen hielt Herakles in der linken und rechten Hand?	links Keule, rechts Schwert
Was war das Problem mit dem neunten Kopf der Hydra?	er war unsterblich
Wie löste Herakles dieses Problem?	einbuddeln
Von welchem Monster wurden sie dann überrascht?	Riesenkrebs
Wie kam das Monster zu Herakles und Jolaos?	der Krebs wurde von Hera gesandt
Wie besserte Herakles seine Ausrüstung auf?	er tauchte die Pfeile in das Schlangengift

AB 9


AB 10

1	S	T	Y	M	P	H	A	L	O	S			
						2	E	I	S	E	N		
			3	D	E	L	P	H	I				
			4	F	E	D	E	R	N				
5	G	A	L	A	T	E	I	A					
6	C	H	I	T	O	N							
						7	A	K	I	S			
8	P	H	I	L	O	S	T	R	A	T	O	S	
						9	P	Y	T	H	I	A	
						10	P	F	E	I	L	E	
							11	S	T	E	I	N	E

AB 12

1. Rolle: Davos SKLAVE – Diomedes KÖNIG – Herakles HELD
2. Rangordnung: Diomedes 1 – Herakles 2 – Davos 3
3. Charakter: Diomedes BÖSE – Herakles GUT – Davos GUT
4. Verhältnis Diomedes → Davos: König, der über seinen Sklaven herrscht und befiehlt
Verhältnis Davos → Diomedes: Sklave, der seinem Herrn gehorcht, trotz anderer eigener Meinung
Verhältnis Diomedes → Herakles: Gastgeber, gewährt Gastrecht, erwartet „Anstand“ und Loyalität
Verhältnis Herakles → Diomedes: Gast, verhält sich entsprechend, **aber** erkennt Unrecht und setzt sich für Davos ein, auch wenn es das Gastrecht verletzt
Verhältnis Herakles → Davos: Gast, erkennt in Davos den Sklaven, behandelt ihn aber mit Respekt
Verhältnis Davos → Herakles: Sklave/Diener, bewundert Herakles und ordnet sich ihm unter

AB 14

Erythrozyten: rote Blutkörperchen

Erythem: Hautrötung

Erythrophobie: die Angst vor dem Erröten

Erythrosin: rosaroter Lebensmittelfarbstoff

Erythrit: Zuckerersatzstoff

erythr- bedeutet: rot/rot gefärbt/rötlich

Die Herkunftssprache dieser Fremdwörter ist **GRIECHISCH**.

AB 15

Wie viele Schwestern hat Arethusa?	sechs
Welche Früchte trägt der Baum in der Mitte des Gartens?	goldene Äpfel
Wem gehörte dieser Baum?	Hera
Wie heißt Arethusas Mutter?	Nyx
Wer oder was ist Ladon?	ein schwarzer Drache
Wie ernährt sich Ladon?	vegetarisch
Wie heißt Arethusas Vater?	Atlas
Womit bestrafte Zeus den Vater Arethusas?	Er muss den Himmel tragen

AB 16

Wer geleitet die Schatten der Toten zum Acheron?	Charon
Womit bezahlen die Schatten die Überfahrt in die Unterwelt?	Obolus
Wer ist Charons Vater?	Erebos
Nach wie vielen Jahren bekommt Charon eine Woche Urlaub?	99
Welche Strafe erhält Charon dafür, dass er Herakles übersetzt?	Hades legt ihn ein Jahr in Ketten
So heißt seine verstorbene Frau, um die er trauert:	Eurydike
Apollon schenkte ihm dieses Instrument:	Lyra
Dieses Instrument hatte welche Wirkung auf Charon?	Die Musik bewegt ihn dazu, Orpheus trotz des Verbots überzusetzen
Und welche Wirkung hatte das Instrument auf den Kerberos?	Es versetzte ihn in Schlaf

AB 17

1	M	Die Titanen stammen von Gaia und Uranos ab.
2	O	Zeus und Hera stammen von Rhea und Kronos ab.
3	N	Zeus erklärte allen Titanen den Krieg.
4	S	Dieser Krieg dauerte elf Jahre.
5	T	Bei diesem Krieg wurde die ganze Erde in Schutt und Asche gelegt.
6	E	Zeus verbannte die Titanen in den Tartaros.
7	R	Prometheus entging der Verbannung, weil er nicht mitgekämpft hat.
8	J	Prometheus erschuf dann die Menschen.
9	A	Gaia gebar aus Rache neue Kinder, die Giganten.
10	E	Gaia schickte die Giganten in den Krieg gegen Zeus.
11	G	Im Gegensatz zu den Titanen waren die Giganten sterblich.
12	E	Apollon erinnert an die Prophezeiung, dass nur ein Sterblicher Zeus vor den Giganten bewahren kann.
13	R	Iris wird von Zeus gesandt, Herakles zum Olymp zu bringen.

Lösungswort: **MONSTERJAEGER**

AB 18

Alkestis und Admetos waren das Königspaar von **Pherai**. Als der geliebte Ehemann von Alkestis im Sterben lag, betete sie zu **Apollon**, er möge Admetos heilen. Er ging zu Alkestis, da er sich Admetos verpflichtet fühlte, denn als Strafe für die Ermordung der **Kyklopen** wurde er zum **Sklavendienst** bei König Admetos verurteilt.

Apollon hatte mit den **Moiren** ausgehandelt, Admetos werde vorerst verschont, falls ein anderer Mensch freiwillig für ihn sterben würde. Alkestis verzweifelte erneut, als sich **niemand** freiwillig meldete, und beschloss, für ihren Mann zu sterben. **Thanatos**, der Gott des Todes, nahm ihr Angebot an.

Herakles war auf der Durchreise und kam zufällig beim Königspaar vorbei. Das machte ihn **wütend** und er wartete in der Nacht auf Thanatos und **rang ihn nieder**. Thanatos verließ das Königshaus unverrichteter Dinge. Alkestis und Admetos lebten noch viele Jahre gesund und glücklich.

Impressum

© dtv junior

<http://www.dtv.de/lehrer>

Idee, Konzeption und Redaktion

Marlies Koenen

INSTITUT FÜR IMAGE+BILDUNG, Leipzig 2026